**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 47-48 (1931)

**Heft:** 44

**Buchbesprechung:** Literatur

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Die einzelnen Bauweisen, selbst Konstruktionsteile und technische Besonderheiten werden durch entsprechende ausstellungstechnische Behandlung offen aufgezeigt, sodaß auch dem Fachmann wertvolle Anregungen geboten werden. Die Abteilung Holzhausbau in der großen Sonderschau „Deutscher Wald — deutsches Holz" wird einen starken Anziehungspunkt der „Grünen Woche Berlin" 1932 bilden.

## Totentafel.

+ **Melchior Buchmann-Steger, alt Schmiedmeister in Hellbühl** (Luzern), starb am 24. Januar im 72. Altersjahr.

+ **Fritz Gfeller-Tschupp, Malermeister in Basel,** starb am 25. Januar im 66. Altersjahr.

+ **Jakob Pfister, alt Dachdeckermeister von Winterthur,** starb am 26. Januar im 87. Altersjahr.

+ **Alois Spät, alt Baumeister in Eglisau,** starb am 23. Januar im 77. Altersjahr.

+ **Gottl. Liechti-Rindlisbacher, Zimmermann in Bern,** starb am 26. Januar.

## Verschiedenes.

**Anlernkurs für Maurerlehrlinge in Zürich.** Die Gewerbeschule der Stadt Zürich, der Zürcher Baumeisterverband und die Abteilung Berufsberatung des städtischen Jugendamtes veranstalten wieder einen am 11. April beginnenden fünfwöchigen Anlernkurs für Maurerlehrlinge, die im kommenden Frühjahr bei Baumeistern in Zürich und Umgebung in die Lehre treten wollen. — Alle Teilnehmer haben sich einer psychotechnischen Prüfung zu unterziehen. Der Kurs ist unentgeltlich. Gesunde, kräftige junge Leute, nicht über 18 Jahre, werden auf den Maurerberuf aufmerksam gemacht und zur Erlernung desselben ermuntert. Der Beruf sei immer noch stark überfremdet, und es bestehe trotz abnehmender Bautätigkeit ein Bedarf nach einheimischem Nachwuchs.

**Die schweizerische Holzeinfuhr 1931.** Nachdem nun auch die Dezember-Einfuhrzahlen soeben erschienen sind, die ein weiteres Anschwellen der Nadelrundholz-Einfuhr, gleichzeitig aber ein Sinken der Nadelholzbretter-Importe gegenüber dem November brachten, kann die Jahresbilanz gezogen werden. Die Einfuhr des verflossenen Jahres stellt sich gegenüber dem Jahre 1930 wie folgt:

| Einfuhr | 1931 | | 1930 | |
|---|---|---|---|---|
| Nutzrundholz | t | Wert Fr. | t | Wert Fr. |
| Buchen | 16,664 | 716,871 | 19,211 | 991,830 |
| anderes Laubholz | 43,559 | 3,768,613 | 40,835 | 3,798,771 |
| Nadelholz | 207,647 | 11,655,535 | 164,163 | 10,874,641 |
| Total | 267,870 | 16,141,019 | 224,209 | 15,665,242 |
| Bretter: | | | | |
| Eichen- | 33,855 | 7,941,294 | 22,349 | 5,657,399 |
| andere Laubholz- | 23,766 | 4,260,791 | 24,368 | 4,870,079 |
| Nadelholz- | 98,204 | 14,407,261 | 66,805 | 11,172,479 |
| Total | 155,825 | 26,609,346 | 113,522 | 21,699,957 |
| Brennholz-Papierholz: | | | | |
| Laubholz | 137,545 | 4,424,015 | 143,918 | 5,091,366 |
| Nadelholz | 121,955 | 5,264,437 | 181,606 | 9,127,818 |
| Total | 259,500 | 9,688,452 | 325,524 | 14,219,184 |

Für die Einfuhr der 683,195 t Holz der vorstehenden Positionen, somit ohne Holzwaren, sind im Jahre 1931 52,438,817 Fr. ins Ausland geflossen, während 1930 für 663,255 t Holzeinfuhr dem Auslande 51,584,383 Fr. bezahlt worden sind.

**Holz- und Eisenkonservierung.** Im Schoße der Aargauischen Landwirtschaftlichen Gesellschaft sprach Dr. Blom von der Materialprüfungsanstalt an der Eidgen. Technischen Hochschule über das Thema „Holz- und Eisenkonservierung". Beim Eisen belaufen sich die Korrosionsschäden, das heißt die Schäden, die aus der Rostbildung entstehen, auf der ganzen Welt auf Milliarden von Franken. Die Rostbildung, die auf das gleichzeitige Einwirken von Wasser und Sauerstoff aus der Luft auf das Eisen zurückzuführen ist, kann verhindert werden durch hermetisches Abschließen (Ölanstrich). Das Holz wird vor allem durch äußere Witterungseinflüsse geschädigt. Nimmt es Feuchtigkeit auf, so quillt es, beim Trocknen zieht es sich wieder zusammen; dadurch werden die Fasern zerrissen. Ferner wird das Holz von Pilzen durchdrungen und „verfressen".

Was für Maßnahmen können nun getroffen werden, um diese Schädigungen zu verhüten? In erster Linie muß eine zweckmäßige Konstruktion verlangt werden, verbunden mit einer richtigen Auswahl des Materials, ferner sind die verschiedenen natürlichen Schutzschichtbildungen zu begünstigen. Uns wird nun aber in erster Linie der künstliche Schutz interessieren. Als das Gebräuchlichste kommt das Anstrichverfahren in Betracht. Wichtigste Vorbedingung ist dabei, daß der Gegenstand, der angestrichen werden soll, vollständig frei von jeglichem Rost und Schmutz ist. Das gut gereinigte Objekt muß nun aber sofort gestrichen, d. h. grundiert werden. Größere Flächen werden in neuerer Zeit unter Druckluft bespritzt und nicht mehr gestrichen. Der Verband der Materialprüfungsanstalt für die Technik hat eine Broschüre verfaßt: „Anstrichstoffe und deren Anwendung". Hier sind die verschiedenen Arten des Anstrichverfahrens, sowie die Zusammensetzung der Anstrichstoffe eingehend beschrieben. Grundfarbe und Deckfarbe müssen aufeinander abgestimml werden. Einen ganz besonderen Anstrich braucht es, wenn das Objekt dauernd oder zeitweise im Boden oder im Wasser liegt. Hier wird mit großem Vorteil ein Bitumenanstrich vorgenommen. Auch eine Behandlung mit Teer ist zweckmäßig, wenn diese richtig vorgenommen wird. Wie schon bereits betont, müssen alle Farben aufeinander abgestimmt sein, nur so wird es möglich sein, einen Farbenlieferanten unter Umständen haftbar machen zu können. Vor jedem Anstreichen ist namentlich gut aufzurühren, damit Pigment und Bindemittel richtig miteinander vermengt werden.

**Autogen-Schweisskurs.** Der nächste Kurs der Autogen-Endress A.-G. Horgen für ihre Kunden und weitern Interessenten wird abgehalten vom 15. bis 18. Februar 1932. Vorführung verschiedener Apparate. Dissous. Elektrische Lichtbogen-Schweissung. Man verlange das Programm.

## Literatur.

**„Der Organisator".** Das Schweizer Kreuz darf nun bald nicht mehr in der Reklame verwendet werden. Darüber und auch über die richtige Zeichnung unseres Landeswappens orientiert ein Artikel in der Schweizer Monatsschrift: „Der Organisator", Zürich. Dazu enthält das neue Heft aber noch 37 andere Arbeiten über Reklame, Verkaufsmethoden, Buchhaltung, Kostenberechnung, Schaufenster und Währungsfragen. Verlangen Sie doch ein Probeheft zur Ansicht.

**Die Berufswahl unserer Mädchen.** Einer vielfachen Anregung von Erziehern und Erzieherinnen Folge leistend, hat die Kommission für Lehrlingswesen des Schweizerischen Gewerbeverbandes unter Mitwirkung erfahrener Fachleute eine „Wegleitung" für Eltern, Schul- und Waisenbehörden herausgegeben. Diese Flugschrift, betitelt „Die Berufswahl unserer Mädchen", von Gertrud Krebs, Haushaltungslehrerin, der Verfasserin der bekannten „Ratschläge für Schweizermädchen", muß in unserer Zeit, wo die Berufswahl von ganz besonderer Bedeutung für das Wirtschaftsleben unseres Volkes geworden, als wahrhaft nützlich begrüßt werden. Sie bespricht in knapper Übersicht alle für das weibliche Geschlecht geeigneten Berufsarten mit ihren Anforderungen und Erwerbsmöglichkeiten und berücksichtigt speziell unsere schweizerischen Verhältnisse. Diese Schrift ist bereits in fünfter Auflage erschienen, was am besten von ihrer Nützlichkeit zeugt. Sie sei deshalb allen Eltern, Erziehern und Schulkommissionen zur Anschaffung und allseitigen Verbreitung bestens empfohlen.

Sie bildet Heft 15 der bei Büchler & Co. in Bern erschienenen „Schweizerischen Gewerbebibliothek" und ist zum Preise von 50 Rp. erhältlich (in Partien von 10 Exemplaren zu 25 Rp.).

**„Le Traducteur",** französisch-deutsches, illustriertes Sprachlehr- und Unterhaltungsblatt. — Verlag in La Chaux-de-Fonds (Schweiz).

Diese Monatsschrift fördert in abwechslungsvoller, anregender Zusammenstellung das Erlernen der französischen Sprache und ist ein vorzügliches Mittel, sich die gebräuchlichsten Wörter anzueignen oder schon vorhandene Kenntnisse aufzufrischen und zu erweitern. Durch Gegenüberstellung beider Sprachen ist das lästige Aufsuchen in Nachschlagewerken überflüssig, denn der „Traducteur" gibt jedem französischen Ausdruck die deutsche Übersetzung oder erklärende Fußnoten. Der Lesestoff ist vielseitig und mit Bildern geschmückt. Probeheft umsonst durch den Verlag des „Traducteur" in La Chaux-de-Fonds (Schweiz).

**Kleiner Schweiz. Staatskalender pro 1932.** (Herausgegeben von Chocolat Suchard A. G.) Ein Kalender von wirklich nationalem Interesse ist der von der Firma Chocolat Suchard A. G., Serrières—Neuchâtel herausgegebene Staatskalender 1932, der jedermann auf Verlangen gratis und franko zugestellt wird.

Alles was man von der Schweiz und ihren Kantonen wissen sollte: Geographie, Geschichte, Politik, Verwaltungs-Einrichtungen, eidgenössische Anstalten, Behörden etc. ist darin aufgezeichnet. Er enthält ferner das Ergebnis der eidgenössischen Volkszählung von 1930, soweit die diesbezüglichen Zahlen erhältlich waren. Eine Karte der Schweiz, einen gedrängten Auszug über jeden der 22 Kantone, mit Nationalkostüm und Wappen vervollständigen dieses kleine Werkchen.

Überdies enthält der Staatskalender eine Menge wertvoller Auskünfte über diplomatische und konsularische Vertretungen der Schweiz im Auslande, sowie über solche des Auslandes in der Schweiz; Vergleichstabellen der Maße, Gewichte und Münzen; Post-, Telegraphen- und Telephon-Tarife; Abonnemente der S. B. B. etc.

Zu beziehen gratis und franco durch die Reklame-Abteilung der Chocolat Suchard A. G., Serrières-Neuchâtel.

**Der Große Brockhaus.** Handbuch des Wissens in 20 Bänden. Fünfzehnte völlig neu bearbeitete Auflage von Brockhaus'Konversationslexikon. 200,000 Stichwörter auf 15,000 Seiten und 17,000 Abbildungen, sowie 210 Karten. Format 16 × 25 cm. Zehnter Band (Kat—Kz). Preis in Ganzleinen Fr. 32.50, in schwarzem Halbleder Fr. 40.— Verlag F. A. Brockhaus, Leipzig 1931.

Weil der neue Band des Großen Brockhaus beim Schreibenden gerade zu Weihnachten eintraf, konnte er ihn leider nicht mehr, wie es sich gehört hätte, auf die Festtage hin besprechen. Schade, bereitet doch gerade ein solcher Baustein dieses vor gut drei Jahren begonnen, gewaltigen Werkes, wie es heute einzig dasteht, so echte Weihnachtsfreude. Gibt es doch kaum etwas interessanteres, als an solch ruhigen Wintertagen in einem neuen Brockhaus zu blättern, die Erkenntnisse aus dem ewigen Wunder des Weltalls in sich aufzunehmen, alte und neue Kulturzustände zu überblicken, von technischen Neuheiten zu hören und auf bisher unbekannte Geisteswerte hingewiesen zu werden. Diesmal liegt der zehnte Band vor. Damit ist bereits die Hälfte des geplanten Werkes, allen wirtschaftlichen Schwierigkeiten der Gegenwart zum Trotz, vollendet. Und irgendwelche Anzeichen des Nachlassens seiner Spannkraft dürften auch bei strengster Prüfung nirgends festzustellen sein. In unserem Zeitalter, in welchem man die konkreten Dinge zu wissen liebt und in welchem man auf allen Gebieten den klaren wissenschaftlichen Ergebnissen die höchste Bedeutung beimißt, vermögen uns solche hinreißend schönen Werke, wie der Große Brockhaus eines ist, vollkommen zu fesseln.

Der neue Band, der den mit K beginnenden Wörtern die Erklärung gibt, läßt einer näheren Berücksichtigung der Schweiz wie immer einen recht ansehnlichen Raum zukommen. Farbenprächtige Tafeln findet man unter den Stichwörtern Korallen, Kolibris, Kopffüsser, Klettervögel, Kernobst, usw. um nur einige davon willkürlich herauszugreifen. Entzükkend die photographischen Aufnahmen mit den Vertretern des Katzengeschlechtes. Nicht weniger als 22 Seiten und 8 Schwarz-Weiß-Tafeln befassen sich mit dem ebenso hässlichen wie wichtigen Thema „Krieg" und dessen Unterabteilungen wie Kriegsverluste, Kriegsrecht, Kriegsschiffe, Kriegschuldlüge, und dergleichen. Daß wir noch immer im vielgenannten Zeitalter des Kindes leben, erinnern uns die betreffenden gutausgebauten reichbebilderten Artikel. Der „Kellogg-Pakt" oder die „Konjunktur" zeigen

**Außerst günstige Occasionen**

1 **Zapfenschlitzmaschine** mit 6 Messerwellen u. eingebauten Motoren, Fabrikat Müller, Brugg Modell C. Q. M. (also riemenlos).
1 **Wagenfräse** für Blätter bis 800 mm, mit 17 m Geleise.
1 **komb. Abricht-Dickenhobelmaschine** 450 mm, mit Vorgelege.
1 **Abrichtmaschine** mit Kehlvorrichtung, 360 mm breit.
1 **autom. Hobelmesserschleifmaschine,**
1 **Holzspaltmaschine mit Bandsäge** (fahrbar),
1 **Holzspaltmaschine** (stationär).
Diese Maschinen können en bloc oder einzeln abgegeben werden
**S. Müller,** Zypressenstrasse 66, **Zürich**
**mech. Werkstatt.** 4185/

beispielsweise wie intensiv dies Handbuch des Wissens sich mit Problemen der Gegenwart beschäftigt.

Der Große Brockhaus kann aber auch dem Fachmann in tausend Fällen nützen, wo es sich scheinbar nur um unbedeutende Dinge handelt. Doch beweist er garade hier seine eminente praktische Verwendbarkeit. Nur wenige Beweisstichworte seien hier angeführt: Knagge, Kehlstein, Kehlmaschine, Krümmling, Krypta, Klotzstufe, Kollergang und Knosos, oder Namen wie Knobelsdorff, Kreis, Kleinlogel, Klenze und Klönne. — Zum Schlusse lassen wir wie üblich ein Verzeichnis der für den Baufachmann und Gewerbetreibenden bedeutungsvollen und ausführlichen Abhandlungen folgen, die sich in dem nun vorliegenden neuen Brockhausband finden lassen: Kataster, Kathodenstrahlen, Kaufmann, Keil, Keramik, keramische Öfen, Kiefer, Kipper, Kirchenbauten, kirchliche Kunst, Klassizismus (m. Tafeln), Kloster (baugeschichtliches), Knickung, Kocheinrichtungen, Kohle, Kohlendioxyd, Kohlensäure und Kohlenstoff (samt Verbindungen), Kohlenwasserstoffe, Köhlerei, Kolloidchemie, Kommanditgesellschaft, Kompaß, Kompressoren (m. Tafeln), Kondensator, Konservierung, (m. Tafeln), Kontrollapparate, koptische Kunst, keramische Kunst, Kork, Kraft, Kraftwagen (m. 8 Tafeln), Kraftwerke (m. Tafeln), Kran (m. Tafeln), Krankenhaus (m. Tafeln und den neuesten Literaturangaben), Krematorium, Krise, Kristalle, Küche, Kühlturm, Kultur, Kunst, primitive Kunst (m. Tafeln), vorgeschichtliche Kunst (m. Tafeln), Kunstgeschichte, Kunstgewerbe, Kunstgewerbemuseen, Kunstglas (m. z. T. farb. Tafeln), Kunstgewerbe und Handwerkerschulen, Kunstguß, Kunstseide (m. Tafeln), Kunststeine, Kupfer samt zahlreichen Verbindungen (mit Tafeln), Kupferschmiedekunst, Kupferstechkunst (mit Tafeln), Kupolofen, Kuppel, Kupplungen (m. Tafeln), Kurbel, Kurbeltriebe, Kurs, Kurve (m. Tafeln). (Rü.)

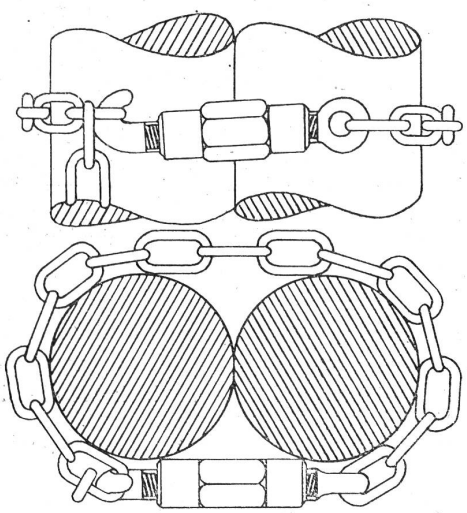
## ... Reklameteil ...

### Neuheit im Baugewerbe.

(Eingesandt.)

Die Draku A.-G. Zürich, Gießhübelstraße 102 bringt unter dem Namen „Fix" einen neuen Gerüstholzverbinder auf den Markt, der etwas Neues auf diesem Gebiete darstellt. Der Fix wird in der Schweiz hergestellt und besteht aus Ia. Schmiedeisen, er ist in den meisten europäischen Staaten patentiert.

Die Handhabung ist sehr einfach und kann durch einen Mann in kürzester Zeit montiert werden. Der Binder ist bestimmt für: Verspriießungen, Gerüstbauten, Verspundungen etc. und gewährleistet nebst



einfacher Montage größten Zeitgewinn und Holzersparnis, indem derselbe nicht an bestimmte Holzdimensionen gebunden ist.

Die Eidgen. Materialprüfungsanstalt hat eine Festigkeit von 4000 kg pro Binder festgestellt, was die diesbezüglichen gesetzlichen Vorschriften weit übertrifft.

Der „Fix" wurde von der städtischen Gerüstbaukontrolle bestens begutachtet und ist in der Praxis bereits eingeführt, wo er sich sehr gut bewährt hat.

# Aus der Praxis — Für die Praxis.

## Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter dieser Rubrik **nicht aufgenommen;** derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche **„unter Chiffre"** erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

**544.** Wer liefert hölzerne Schneeschaufeln? Offerten an Gottlieb Stutz, Holzwaren, Schongau (Luzern).

**545.** Wer hat abzugeben 1 gebrauchte Wagenkreissäge, Wagenlänge nicht unter 4 m? Offerten an Alb. Wicki, Sägerei, Schüpfheim (Luzern).

**546.** Wer hätte 1 Ledertreibriemen, 150—170 mm breit, 11 m lang, 6—7 mm dick, neu oder gebraucht, abzugeben? Offerten an Ths. Solèr-Müller, Holzgeschäft, Laax (Graub.).

**547.** Wer hätte abzugeben gebrauchten, gut erhaltenen 1/2 PS Motor, 500 Volt, mit Schaltkasten? Offerten unter Chiffre 547 an die Exped.

**548.** Wer liefert gut erhaltene Bauwinden (Wellenböcke), 500—700 kg Tragkraft; eiserne Stirnräderpaare, zirka 27 mm Teilung, 80 und 12 Zähne, 60 mm breit und 40—45 mm Bohrung; Hängelager mit Ringschmierung, 35 und 40 mm Bohrung; schwarze Röhren (Ausschuß) 2", Länge 2.70—3 m? Offerten unter Chiffre 548 an die Exped.

**549.** Wer hat abzugeben Block-Bandsäge für Stämme bis 1.20 m, gut erhalten oder neu? Offerten unter Chiffre 549 an die Exped.

**550a.** Wer ist Fabrikant der Skibindung „Alpina Attenhofer"? **b.** Wer hat gbrauchte, gut erhaltene Bauwinde, 5—7fache Übersetzung und gut erhaltenen Dampfkessel für Zentralheizung abzugeben? Offerten unter Chiffre 550 an die Expd.

**551a.** Wer hat gebrauchten, gut erhaltenen Kassaschrank abzugeben? **b.** Wer liefert gebrauchten Rohöl-Schiffsmotor von 20—40 PS, event. neu? Offerten unter Chiffre 551 an die Exped.

**552.** Wer liefert 1 fahrbaren Steinbrecher Nr. 4; 1 fahrbaren Kompressor für 2 Bohrhämmer; 1 Sortieranlage mit Wascheinrichtung? Offerten unter Chiffre 552 an die Exped.

**553.** Wer hätte abzugeben gebrauchten Abplattkopf, 30 mm Bohrung, für Kehlmaschine, neueres Modell? Wer besorgt das Nachschaffen solcher Lager in Komposition an Ort und Stelle? Offerten an H. Schnegg, Zimmereigeschäft, Wynigen (Bern).

**1.** Wer hat eine moderne Drehbank mit Zubehör von ca. 1000 mm Drehlänge in gutem Zustande abzugeben? Offerten an Postfach 28823, Zug.

**2.** Wer liefert kleine Schmutzwasserpumpe zum Leeren der Abortgrube und der Waschkücheabwässer eines Einfamilienhauses? Offerten unter Chiffre 2 an die Exped.

**3.** Wer hat abzugeben ca. 100 lfm. lose Rollbahnschienen (ohne Schwellen), Profil 60—70 mm? Offerten unter Chiffre 3 an die Exped.

**4.** Wer hat ca. 10 Stück eiserne Kleiderschränke und elektrische Handlampen, gut erhalten, abzugeben? Offerten unter Chiffre 4 an die Exped.

**5.** Wer liefert 50 Stück astfreie Tannenstäbe, 350 cm lang, 125×65 mm? Offerten an J. J. Hefti, mech. Werkstätte, Leuggelbach (Glarus).

**6.** Wer hat abzugeben 1 gebrauchte, jedoch gut erhaltene Bergsäge, leichteres Modell? Offerten an Gebr. Eckert, mech. Werkstätte, Jbach-Schwyz.